

„Die auf den Herren harren, kriegen neue Kraft, dass sie auffahren mit Flügeln wie Adler, dass sie laufen und nicht matt werden, dass sie wandeln und nicht müde werden.“ Jesaja 40.31

Neue Kraft

Jedes Jahr, jeden Monat, jede Woche, jeden Tag... ich muss „nur auf den Herren harren“.

Wenn es doch so einfach wäre, wenn doch auf jede Enttäuschung, jede Traurigkeit, jede Angst diese neue Kraft käme, ich meine Flügel ausbreiten könnte und hinaus ins einfache, freie Leben fliegen könnte...

Nachdenkliche Worte zur Adventszeit – grau ist es vor meinem Fenster und die Sorgen in unserem Land sind groß, wie wird es weiter gehen, ob es bald wieder Wahlen gibt?

Ein Wort aus dem Radio rüttelt mich auf, wie viele Länder hätten nicht gerne eine solch lange Zeit der stabilen Regierungen... . Denken wir nur an unsere Partnerkirchen...

Also aufgestanden und neu angefangen!

Ein Motto, das über der gesamten GAW-Arbeit stehen könnte, über jeder Idee, die von unseren Partnern kommt. Aufgestanden und neu anfangen, das Evangelium leben, die Augen nach vorne richten, wie der Präsident der Vereinigten Protestantischen Kirchen Belgiens, Steven Fuite sagte.

Kein Stillstand, nein Schritt für Schritt in die Zukunft gehen, alles erwarten und klein anfangen, denn ER kommt, das ist gewiss, dafür steht unser Glaube, dafür steht unsere Arbeit, dafür stehen Sie mit Ihrem Engagement immer wieder, jeden Tag neu.

Vielen Dank dafür, Sie sind ein Zeichen, wie viele kleine Kräfte zu einer großen werden können.

Also lassen Sie uns gemeinsam auffahren mit Flügeln wie Adler, laufen und nicht matt werden, wandeln und nicht müde werden.

Ihre Ulrike Veermann